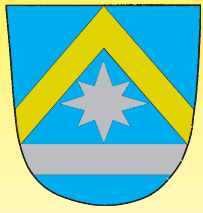


# NACHRICHTEN DER GEMEINDE



# POING

Gemeinde Poing, Rathausstraße 3, Telefon: 9794-0, Telefax: 9794-49, e-mail: [post@poing.de](mailto:post@poing.de), internet: [www.poing.de](http://www.poing.de)

Jahrgang 40

Mittwoch, den 1. März 2006

Nummer 9

## Amtlicher Teil

### 4. Poinger Zwergerltreffen

am Samstag, den 11. März 2006, 13.00 - 16.30 Uhr  
in der Aula der Hauptschule Poing  
an der Gruber Straße 4

An rund 20 Infoständen informieren an diesem Nachmittag unter anderem die Träger der Kindertageseinrichtungen, die Volksschule, das Jugend- und Gesundheitsamt, der Tageselternservice, mehrere Beratungsstellen aus Poing und dem Landkreis Ebersberg interessierte Poinger und Poingerinnen über ihre Tätigkeiten und stehen für Ihre Fragen rund um die Kids bereit...

#### Programm:

- 13.00 Uhr Empfang der Eltern der 2005 und im Januar/Februar 2006 geborenen Kinder durch den Ersten Bürgermeister Albert Hingerl
- 13.30 Uhr Bauchtanzgruppe des Poinger Familienzentrums
- 15.00 Uhr Auftritt der Capoeira-Zwergerl des Poinger Familienzentrums

.... eine gute Gelegenheit für junge Familien, die umfangreiche gemeindliche Infrastruktur im Landkreis Ebersberg kennen zu lernen, ihre Anliegen zu erörtern und Erfahrungen auszutauschen. Im Schülercafé bietet das Poinger Familienzentrum Kaffee, Tee, Kuchen und kalte Getränke an.

**Die Gemeinde Poing und alle beteiligten Organisationen freuen sich, viele Besucher/innen zu Fragen und Gesprächen rund ums Kind begrüßen zu dürfen.**

Albert Hingerl  
Erster Bürgermeister



## Einladung

der Gemeinde Poing und  
der Messe München GmbH

zu einer

### Podiumsdiskussion zum Thema "Steigende Energiepreise – Ursachen und Alternativen"

am Donnerstag, den 9. März 2006,  
ab 18.00 Uhr in Grub im Technologiepavillon  
des Bauzentrums Poing,  
Senator-Gerauer-Straße 27, 85586 Poing.

**Die Moderation übernimmt  
Frau Stephanie Schmidt, Süddeutsche Zeitung.**

Der genaue Ablauf ist dem Programm  
auf Seite 2 zu entnehmen.

Zu dieser Veranstaltung laden wir  
alle Interessierten herzlich ein.

Der Eintritt ist frei.

Albert Hingerl  
Erster Bürgermeister  
Gemeinde Poing

Eugen Egetenmeir  
Stv. Geschäftsführer  
Messe München GmbH

## Steuertermin

(mue) Am 15.02.2006 war die Grundsteuer A + B, die Gewerbesteuer-Vorauszahlung, die Abfallbeseitigungsgebühr für das 1. Vj. 2006 und die Hundesteuer für 2006 zur Zahlung fällig.

**Dies betrifft nur diejenigen Steuerzahler, die nicht auf jährliche Zahlungsweise zum 01.07. umgestellt haben.**

Alle Abgabepflichtigen, die der Gemeindekasse Poing keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden gebeten, Ihre Steuerschuld auf eines der Konten der Gemeindekasse Poing zu überweisen.

Konten der Gemeindekasse Poing:

Bank	BLZ	KontoNr.
Kreissparkasse Poing	700 518 05	600 130
VR Bank München Land eG	701 664 86	7300409
Postbank München	700 100 80	55572-804

## Computergestützter Unterricht

### mit neuer pädagogischer Oberfläche in der Volksschule Poing in der Gruber Straße

(web) Die Gemeinde Poing legt als Sachaufwandsträgerin für die Volksschule seit langem besonderen Wert auf optimale Unterrichtsbedingungen. Für Ersten Bürgermeister Albert Hingerl hat dabei eine standardgemäße IT-Ausstattung, die den Anforderungen an moderne Lehrmethoden Rechnung trägt, hohe Priorität. Mit der Einrichtung einer pädagogischen Oberfläche wurde das im Jahr 2005 mit der Beschaffung der erforderlichen Hardware begonnene Modernisierungsprojekt nunmehr abgeschlossen. Die pädagogische Oberfläche bietet die Möglichkeit, das computergestützte Lernen in 2 IT-Räumen mit je 17 Schülerarbeitsplätzen sinnvoller und effektiver zu gestalten. Den Lehrkräften ermöglicht dies, den Schülern nur die Anwendungen zu Verfügung zu stellen, die diese für das im Moment ausgeführte Fach benötigen. Jeder Schüler und jeder Lehrer erhält einen eigenen Benutzer und einen persönlichen Bereich für seine Dateiablage. Es besteht die Option, das Internet bei Bedarf freizugeben oder zu sperren. Um die Schüler vor jugendgefährdenden Seiten (z. B. pornographische oder gewaltverherrlichende Inhalte) zu schützen, wird ein speziell für Schulen entwickeltes Gateway eingesetzt, das den Zugriff auf diese Seiten unterbindet. So muss der Lehrer auch nicht die ganze Zeit ein wachsames Auge auf die Schüler haben, sondern kann sich voll und ganz auf den Unterricht konzentrieren. Den Rest übernehmen die "elektronischen Helfer". Erläutert der Lehrer etwas an der Tafel oder am Beamer, kann er sich der Aufmerksamkeit der Schüler gewiss sein, denn per Knopfdruck werden alle Monitore schwarz geschaltet und es gibt für die Schüler nichts mehr zum rumklicken. Es können nun ebenfalls Prüfungen in den EDV-Räumen abgehalten werden, denn der Lehrkraft wird mit der Oberfläche die Möglichkeit gegeben, Prüfungsaufgaben auszuteilen und wieder einzusammeln. Aus technischer Sicht wird eine Terminalserver-Lösung auf Basis des Microsoft Windows 2003 Server eingesetzt. Die Benutzerverwaltung und die Dateiablage befindet sich auf einem separaten Server. Die Benutzerverwaltung wird mit der Active Directory Technologie von Microsoft abgebildet. Als Büroanwendung wird das Office Paket von Microsoft eingesetzt. Neben den Office Anwendungen wurden auch ein CAD-Programm und verschiedene Lernprogramme angeboten. Das Projekt wurde von der Gemeinde Poing zusammen mit der Firma 73 Networks aus Puchheim b. München als Projektpartner realisiert.

## Empfang der Ferienbetreuer 2005

(kra) Am Donnerstag, den 23.02.2006 haben sich auf Einladung des Ersten Bürgermeisters Albert Hingerl die rund 45 Betreuer und Betreuerinnen des Poinger Sommerferienprogramms 2005 in der Poinger Einkehr versammelt. Bei diesem traditionellen Dankeschönessen hat Albert Hingerl noch einmal Bilanz gezogen:

556 Poinger Kinder haben die gewohnt abwechslungsreichen Veranstaltungen der Poinger Vereine und Organisationen während der 6 Wochen Sommerferien besucht.

Dieses Ferienprogramm ist nach dem Motto "Spaß, Spiel, Spannung" sowohl ein gelungener Beitrag für Kinder und Jugendliche als auch eine Entlastung der berufstätigen Eltern.

Sozusagen als Vorspeise haben die Betreuer und Betreuerinnen des Ferienprogramms die Veranstaltungsvorschläge als Formular zum Ausfüllen erhalten, um zeitgerecht die diesjährige Auflage bearbeiten zu können.

Das Kommunale Jugendreferat plant, das Sommer-Ferienprogramm 2006 bereits nach den Pfingstferien zu veröffentlichen.

## 5000 Jahre Poing – eine archäologische Spurensuche

### in Grub, Professor-Dürnwächter-Platz 4

Gezeigt werden hier die archäologischen Funde der historischen Entwicklung Poings von der Jungsteinzeit bis hin zur bajuwarischen und mittelalterlichen Besiedlung.



### Öffnungszeiten

Sonntag  
11.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Feiertags  
11.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Der Eintritt ist frei.



## Gemeinde Poing

### Stellenausschreibung

Die Gemeinde Poing, eine moderne, aufstrebende Wachstumsgemeinde mit ca. 12.700 Einwohnern im Landkreis Ebersberg ca. 18 km östlich von München gelegen, sucht zum **01. Juni 2006**

### eine(n) vollbeschäftigte(n)

### Verwaltungsfachangestellte(n)

für den Bereich Umwelt- und Abfallwirtschaft und

### eine(n) teilzeitbeschäftigte(n)

### Verwaltungsfachangestellte(n)

für die allgemeine Bauverwaltung.

Idealerweise verfügen Sie über eine Ausbildung in der Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung bzw. der Fachprüfung AL 1.

Wir erwarten selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Teamfähigkeit, Kooperationsbereitschaft, Freundlichkeit, aber auch Durchsetzungsvermögen im Umgang mit dem Publikum und gute Kenntnisse in der EDV.

Haben Sie Interesse an einer abwechslungsreichen Arbeit, die Verantwortungsbewusstsein und Einsatzfreude erfordert und sind Sie bereit, zeitweise auch im Außendienst tätig zu sein, dann könnten Sie für uns der oder die Richtige sein.

Das Beschäftigungsverhältnis unterliegt den Bestimmungen des Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung ist je nach Qualifikation in die Entgeltgruppe 5 vorgesehen. Geboten werden die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Nachweis über die Ausbildung, Zeugnisse) **bis spätestens 31.03.2006** an die **Gemeinde Poing, Rathausstr. 3, 85586 Poing**.

Bei Rückfragen stehen Ihnen Herr Baptist unter Tel.-Nr. 08121/9794-70 oder Frau Faltermaier unter Tel.-Nr. 08121/9794-22 gerne zur Verfügung.